

FACHVORTRAG

# Feinstaub & Stickoxide

Gefahren für die Gesundheit

Dr. Gudrun Weinmayr

20.04.2023 | 19 Uhr

M25 Münsterplatz 25



# Hintergrund

---

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat sich 2021 in neuen globalen Luftqualitätsleitlinien für deutlich niedrigere Grenzwerte für Feinstaub und Stickstoffdioxid ausgesprochen. Im Oktober 2022 schlug die EU-Kommission vor, die Grenzwerte zu senken. Die Belastung durch Feinstaub mit einer Partikelgröße von bis zu 2,5 Mikrometer soll im Jahr 2030 um mehr als die Hälfte reduziert werden.

Frau Dr. Weinmayr, Epidemiologin an der Universität Ulm, erklärt wie es dazu kam. Im Anschluss wollen wir auf die Situation vor Ort eingehen und mögliche Massnahmen zur Reduktion diskutieren.

Dr. Gudrun Weinmayr beschäftigt sich seit mehr als 15 Jahren mit den Auswirkungen von Luftverschmutzung auf die Gesundheit im Rahmen internationaler Kooperationen. Insbesondere die Auswirkung von Luftverschmutzung über mehrere Jahre stehen dabei im Fokus - zuletzt im Rahmen der ELAPSE Studie (Effekte von niedrigen Luftverschmutzungskonzentrationen - eine Studie in Europa). Sie ist Mitglied der Internationalen Gesellschaft für Umweltepidemiologie und dort tätig im „policy committee“.

